



## Informationen zur stationären Pflege!

### **Beratung**

Selbstverständlich sind wir Ihnen bei allen Angelegenheiten und Fragen rund um die stationäre Pflege behilflich. Spätestens am Tage des Einzugs bzw. der Unterschrift unter den Heimvertrag beraten wir Sie gerne zu Vertrags- und Leistungsinhalten. Da der Heimvertrag aber sehr umfangreich ist, sollten Sie sich etwas Zeit nehmen, um diesen mit uns durchzugehen.

### **Kostenübernahme**

Die Krankenkassen übernehmen ohne eine Pflegebedürftigkeit (kein Pflegegrad) keine Kosten, d.h. die Heimkosten müssen in ganzer Höhe von Ihnen getragen werden. Für die Pflegegrade 1 bis 5 übernimmt die Kasse einen gewissen Anteil der Pflegeleistungen, ab dem 1.1.2017:

Pflegegrad 1:	125,00 €
Pflegegrad 2:	770,00 €
Pflegegrad 3:	1.262,00 €
Pflegegrad 4:	1.775,00 €
Pflegegrad 5:	2.005,00 €

Ihr Anteil an den Kosten der Pflegeleistungen ist der sogenannte Einrichtungseinheitliche Eigenanteil (EEE). Dieser ist bei den Pflegegraden 2 bis 5 immer gleich.

### **Heimvertrag**

Für die Zeit nach dem Heimeinzug schließen wir mit Ihnen einen gültigen Heimvertrag. Dieser regelt alle Angelegenheiten. Wir stellen Ihnen den Vertrag vor Einzug gerne zur Verfügung. Um Ihren Gesundheitszustand bzw. Ihren Pflegebedarf möglichst genau einschätzen zu können, bitten wir Sie, sobald für Sie der Einzug in unsere Einrichtung feststeht, um detaillierte Angaben zu Diagnosen und ärztlichen Anordnungen. Zur Planung Ihrer täglichen Pflege und Betreuung ist es wichtig, so viel wie möglich über Sie zu erfahren. Deshalb bitten wir Sie, Ihre Wünsche und Anliegen aufzuschreiben, damit wir auf diese möglichst genau eingehen können. Alle Angaben zu Ihrer Person werden vom ersten Moment an selbstverständlich vertraulich behandelt und unterliegen dem Datenschutz.

### **Medikamente/ Pflegehilfsmittel/ Inkontinenzversorgung**

Bitte bringen Sie sämtliche von Ihnen benötigten Medikamente oder entsprechende Rezepte mit. Damit ist die Versorgung mit Medikamenten vom ersten Tag an gewährleistet. Zu Kontrollzwecken sind für uns gerade auch die Verpackungen der Medikamente wichtig. Bitte vergessen Sie auch nicht die entsprechenden ärztliche Einnahmeverordnung. Sollten sie eigene Pflegehilfsmittel wie Rollator, Rollstuhl, Antidekubitusmatratze, usw. verwenden, ist es sinnvoll, wenn Sie diese zum Einzug mitbringen.

### **Eigene Möbel und Haustiere**

Es ist möglich, eigene Möbel mitzubringen. Aus Platzgründen sollte möglichst vor Heimeinzug eine Absprache mit der Heimleitung erfolgen, da es schnell zu Steelproblemen kommen kann. Auf das Pflegebett müssen wir allerdings bestehen, zu Ihrer Sicherheit und unserem Arbeitsschutz.

Haustiere sind bei uns in der Regel gerne gesehen und willkommen. Natürlich ist dies in Abhängigkeit zur Größe und des Pflegeaufwands zu sehen. Bitte sprechen Sie dies mit uns rechtzeitig ab.

### **Wäscheversorgung**

Wir waschen die Wäsche in unserem Hause. Bettwäsche, Handtücher und Waschlappen werden vom Haus gestellt!



## Checkliste zur Heimaufnahme!

### Verwaltung

- Krankenkassen- Versichertenkarte
- Personalausweis, Familienstand: \_\_\_\_\_
- Bescheid über Pflegeeinstufung und Kostenübernahmeerklärung der Pflegekasse
- Heimvertrag (wenn bereits vorhanden)
- Sozialhilfe beantragen
- Kopie der gültigen Rentenbescheide, wenn Sozialhilfe beantragt wurde
- Bitte erkundigen Sie sich bei der Gemeinde, ob Sie Wohngeld beantragen können.
- Bitte denken Sie an die Ummeldung beim Einwohnermeldeamt
- Bei auswärtigem Wohnsitz: Abmeldebestätigung des Einwohnermeldeamtes“
- Kopie des Bescheides über eine Rezeptgebührenbefreiung (wenn vorhanden)
- Bestellsurkunde des Betreuers bzw. eine Vorsorgevollmacht (falls vorhanden, Ausweis reicht nicht aus)
- Schwerbehindertenausweis (Kopie, falls vorhanden)
- Kopien von Vollmachten und/oder Patientenverfügung (unbedingt zu empfehlen, sollten diese nicht bestehen)
- GEZ- Abmeldung: bitte beiliegendes Formular benutzen
- Evtl. einen Fernseher und/oder Radio bzw. Elektrogeräte, z. B. Fön und Rasierapparat (vorherige Prüfung durch Elektrofachbetrieb)
- Apotheke: bitte beiliegendes Formular „Einwilligungserklärung zur Speicherung ...“ benutzen

### Pflege

- ärztlicher Fragebogen (wenn vorhanden)
- Eine vom Hausarzt ausgefülltes Attest .....“frei von ansteckenden Krankheiten“
- Biografiebogen (wenn bereits vorhanden)
- Pflegehilfsmittel, wie z.B. Rollstuhl
- Medikamente incl. deren Verpackungen bzw. Rezepte
- ärztliche Einnahmeverordnung für Medikamente
- persönliche Gegenstände sowie Bekleidungsstücke
- Körperpflegemittel (z. B. Shampoo, Badelotion)
- Artikel zur Mund-, Nagel- und Fußpflege

### Verpflegung

- Angaben zu Vorlieben oder Abneigungen
- Angaben zu Diäten oder Unverträglichkeiten